

20. Praxistag Prävention

Lithium-Ionen-Batterien: So gelingt Mobilität mit Sicherheit



Foto: © JRJin und Tony Baggott – stock.adobe.com

Die Lithium-Ionen-Technologie ist seit den siebziger Jahren eine Kernkomponente des technologischen Wandels. Erst ihre hohe Energiedichte machte den Siegeszug von Mobilfunkgeräten, Laptops und Akkutools möglich. Elektrofahrzeuge gab es zwar schon Anfang des 20. Jahrhunderts, aber auch in der Elektromobilität und bei Elektrofahrzeugen wurde es mit der Lithium-Ionen-Technologie erstmals möglich, große Strecken zurückzulegen. Diese Technologie birgt jedoch auch Risiken und Gefahren, die bei entsprechender Beachtung und verantwortungsvollem Umgang reduziert werden können.

Themen im Überblick:

- Aufbau und Funktion von Zellen und Batterien
- Identifizierung und Kennzeichnung von Batterien und Ladegeräten
- Gefährdungen durch elektrische Körperdurchströmung
- Gefährdungen durch Störlichtbögen
- Brand- und Explosionsgefahr
- Gefährdungen durch Elektrolyte
- Lagerung und Transport
- Notfallplanung und Brandschutz

Informieren Sie sich aus erster Hand über wichtige aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen.

VERANSTALTUNGSREIHE PRAXISTAG PRÄVENTION

Das IAG organisiert mit dem Praxistag Prävention eine Veranstaltungsreihe, in der sich Aufsichtspersonen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und weitere Expertinnen und Experten im Arbeitsschutz über aktuelle Entwicklungen austauschen können.

Termin

15. Oktober 2025
10:00 bis 16:00 Uhr



Veranstaltungsort

Volkswagen Sachsen GmbH
Die Gläserne Manufaktur
Lennéstraße 1
01069 Dresden

Parkplätze sind vorhanden.

Referenten

Christina Häußinger und
Falk Florschütz, BG ETEM

Teilnahmegebühr

150,- Euro inkl. Imbiss

Für Beschäftigte der gesetzlichen Unfallversicherung und VDRI-Mitglieder kostenfrei.

Information und Anmeldung

Sigrid Braune
Telefon: +49 30 13001-2323

[Link zur Anmeldung](#)